

# Musik-AG an Förderschule geistige Entwicklung

**Beitrag von „\*\*\*Andi\*\*\*“ vom 22. Januar 2010 07:06**

Hello Bela,

spontan kam mir die Idee, technische Hilfsmittel (BigMack, Step-by-step,...) einzusetzen, die mit dem Refrain oder wiederkehrenden Passagen besungen werden. Da hast du allerdings den selben Nachteil wie bei den Percussion-Rohren (weiß, welche du meinst) - das getimte Aktivieren.

Gebärden find ich super! Mach das! Ich denke, da ist fast jedes Lied geeignet, oder (es können ja nicht nur Substantive gebärdet werden)? Was für ein System benutzt du?

Ich glaube auch, dass du dir keine Sorgen machen musst, dass es für deine Nichtsänger blöd ist, wenn sie weiterhin Trommeln. Zum einen macht's Spaß (ich denke, v.a. auch autist. Kindern), zum anderen ist doch eine klare Aufgabenverteilung in einer Band was völlig normales! Ich kenne zumindest keine Band, die ihre Instrumente im rollierenden System spielen... Und Abwechslung kommt ja schon durch die Liedauswahl.

Gruß und viel Spaß, Andi

EDIT: Meiner Erfahrung nach ist der alte Klassiker an G-Schulen: "Marmor Stein und Eisen bricht" 😊